

Mit Bewertungsmethoden arbeiten

Es gibt eine Reihe nützlicher Instrumente, die einem bei der Entscheidungsfindung helfen, von der Analyse der Qualität einzelner Vorschläge bis zur Abschätzung von Risiken.

Wer fundierte Entscheidungen treffen will, wird nicht ohne die richtigen Bewertungsmethoden auskommen.



BEI DEM THEMA GEHT ES UM DIE FRAGEN:

- Wie bereiten Sie eine Entscheidung vor?
- Wie gehen Sie bei der Bewertung systematisch vor?
- Wann nutzen Sie welche Bewertungsmethoden?



Welche Erfahrungen haben Sie bisher mit der Arbeit mit Auswahlkriterien bei Entscheidungen gemacht?

Was hat gut funktioniert, wo gab es Schwierigkeiten?

Keywords

analytische Bewertung Chancen Checklisten Dauer des Nutzens Vorteile Nutzen
dialektische Bewertung Entscheidungsbaum ganzheitliche Bewertung Ideenauswahl
Ideenpipeline Karten-Rennen Kaskadenmodell Kosten Nachteile Paarvergleich
Portfolio-Analyse Pro-/Kontra-Katalog Punktekleben Risiken Rosinenpicken Stärken
Schnelligkeit der Lösung Schwächen Sollauswahl Sollbruchstellen SWOT-Analyse
Veränderung des Blickwinkels

Bereiten Sie die Entscheidung vor

Um eine Entscheidung treffen zu können, brauchen Sie Lösungsideen.

Am einfachsten ist es, Sie entwickeln im Team verschiedene Alternativen.



Welchen Vorteil hat eine gemeinsame Suche nach Lösungen?

Verschiedene Personen haben verschiedene Blickwinkel und unterschiedliche Erfahrungen, das Resultat ist dann meist: mehr Ideen und bessere Ideen.



Je mehr Ideen bei der Ideensuche generiert wurden, desto besser. Je mehr Ideen es gibt, desto mehr Zeitaufwand kostet aber auch die Prüfung der einzelnen Ideen.

Bei der **Ideenauswahl** gehen Sie deshalb am besten schrittweise vor. In jeder Stufe des Auswahlprozesses werden Ideen ausgeschieden, sodass man sich in den darauffolgenden Stufen auf die verbleibenden, aussichtsreichen Ideen konzentrieren kann. Um eine Auswahl vornehmen zu können, sind die Ideen einzeln zu bewerten; anschließend wird nach einer Entscheidungsregel die Auswahl getroffen. Es entsteht eine **Ideenpipeline** mit Ideen unterschiedlicher Güte in den verschiedenen Auswahlstufen.

